

e. Leptorische Kosaken	2 Pulk	1,000 R.
f. Sibirische	10	5,000
g. Tatarische Reiterei	8	1,000
III. Artillerie, 76,778 Köpfe.		
a. 1 Brigade der Garde, bestehend aus zwei schweren, zwei leichten und einer reitenden Kompagnie,	5 Komp.	1,188 R.
b. 27 Feldartilleriebrigaden	135	32,076
c. 10 Reservebrigaden	50	11,880
d. 4 Deposbrigaden	20	4,752
e. 6 Seeartilleriebrigaden	30	7,125
f. 76 Kommando's Garnisonartillerie	—	11,400
g. 13 reitende Kosakenkomp.	13	1,950
h. 2 Regimenter Pionniers	6	4,651
i. 1 Pontonnierkorps	—	1,756
IV. Reservekorps, 149,330 Köpfe.		
A. Für die erste Linie		99,330 R.
a. Für die Infanterie		80,247 R.
b. Für die Kavallerie		11,560
c. Für die Artillerie		7,523
B. Für die zweite Linie		50,000 R.
V. Garnisontruppen, 77,000 Köpfe.		
VI. Nationalmiliz zur Ergänzung der Regimenter, nach dem Etat von 1807. 600,000 Köpfe.		
Demnach besteht Rußlands ordentliche Kriegsmacht nach No. I. II. III. IV. V. aus 898,192; und mit der außerordentlichen Nationalmiliz aus 1,498,192 Köpfen.		

Rechnet man hiervon ab, was immer als komplett auf dem Papiere steht, es aber nicht allemal effektiv ist, was auf den weiten, äußerst beschwerlichen Märschen zur Armee verloren geht, was durch schlechte Nahrung und Verpflegung, Krankheiten u. s. w. zu Grunde gerichtet wird, was der Nationalmiliz abgeht, unter der man sich ein Chaos von allerlei Menschen und Jungen, aus welchen die Regimenter ergänzt werden, zu denken hat, und deren immerwährende Vollzählichkeit durch die Landesbeschaffenheit und die 800 bis 1000 deutsche Meilen betragende Entlegenheit der Gouvernements, gar sehr erschwert wird; nimmt man diese Umstände alle zusammen: so bleiben nicht mehr als höchstens eine Million streitbare Köpfe, welche Rußland als wirklich aktiv auf den Weisen hat. Und wie viel nehmen hiervon nicht die Garnisonen in den Städten und die Kordontruppen an den Gränzen gegen die Türkei, Persien, China und die rohen, wilden asiatischen Vorden weg.

Zeitungsberichte.

Pariser Blätter wollen wissen, daß Oesterreich in die Abtretung der Lausitzen und des auf dem linken Elbufer liegenden Theils von Sachsen an Preußen unter der Bedingung gewilligt habe, daß der König wieder auf den Thron und die Erbfolge an den Prinzen Anton komme, welche von Preußen und Rußland vorher für den Herz. von Weimar verlangt worden wäre; auch glaube man, daß Leipzig auf dem Wiener Kongreß zur freien Handelsstadt erklärt werden würde, da sich England sehr dafür interessire. — Se. Maj. der Kaiser von Rußland ist am 25. July